

Nach christlichem Verständnis gründet jede Rede von Gott in dem Glauben, dass sich Gott in der Geschichte geoffenbart hat. Demnach gilt Offenbarung als eine Schlüsselkategorie christlicher Theologie.

Theologie hat die Aufgabe, die im Ausgang von der Selbstoffenbarung Gottes im Glauben erschlossene (Heils-)Perspektive mit den Mitteln der Vernunft zu denken und zu rechtfertigen. Was bedeutet es aber, dass sich Gott offenbart hat und offenbart? Die Vernunft muss differenzieren zwischen dem, was wir (schon) wissen und glauben können, und dem, wonach wir uns sehnen. Auch steht der Anspruch im Raum, dass sich in Jesu Geschichte Gott endgültig und unüberbietbar gezeigt hat.

Dabei wird auch die Spannung von Immanenz und Transzendenz markiert: Philosophisch kann nur eine von außen hinzukommende Wirklichkeit angenommen werden, wenn sie auch von der Vernunft durchdrungen werden kann.

Damit werden die vielschichtigen Problemkomplexe benannt, mit denen sich philosophisch-theologische Reflexion über Offenbarung zu befassen hat: Wie ist das Verhältnis von Vernunft und Offenbarung zu bestimmen? Was ist Anspruch und Inhalt der Offenbarung? Wie verhält sich der christliche Wahrheitsanspruch zu dem von anderen Religionen? Wie und wo kann sich Offenbarung heute ereignen? Ist Gottes letztes Wort schon gesprochen?

Im Seminar beschäftigen wir uns neben dem biblischen Offenbarungsverständnis auch mit klassischen Modellen der Theologiegeschichte. Ferner sollen das Verhältnis von Vernunft und Offenbarung und die seit der Neuzeit präsente Offenbarungskritik diskutiert werden. Thematisiert wird auch das Verhältnis des christlichen Offenbarungsanspruchs zu anderen Offenbarungsreligionen.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt Dr. Andreas Reitingger
Akademiedirektor Universität Regensburg

Dr. Ulrich Dickmann Dr. Fana Schiefen
Stv. Akademiedirektor Universität Münster

Referentinnen und Referenten:

Dr. Andreas Reitingger, M.A., Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Fakultät für Kath. Theologie der Universität Regensburg

Dr. Fana Schiefen, M.A., Wiss. Assistentin am Seminar für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Kath.-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

sowie Studierende der beiden Seminare

Tagungsverlauf

Freitag, 18. Januar 2019

14:30 Uhr Anreise/Nachmittagskaffee

15:00–16:30 Uhr Begrüßung, Kennenlernen, Einführung

I) Erste theologische und philosophische Erkundungen zu einer Schlüsselkategorie

17:00–18:30 Uhr Erste Erkenntnisse und offene Fragen zur Offenbarungsthematik

18:30 Uhr Abendessen

19:30–21:00 Uhr Offenbarungsmodelle der Theologiegeschichte I: Altes Testament bis Vaticanum I

Samstag, 19. Januar 2019

ab 07:00 Uhr Frühstück

08:45 Uhr Morgengebete

II) Theologische Offenbarungsmodelle und philosophische Offenbarungskritik

09:00–10:30 Uhr Offenbarungsmodelle der Theologiegeschichte II: Paradigmenwechsel Vaticanum II

11:00–12:30 Uhr Aufklärerische Offenbarungskritik

12:30 Uhr Mittagessen

14:30 Uhr Nachmittagskaffee

III) Aktuell-systematische Anfragen an Offenbarung

15:00–16:30 Uhr Theologische Anfragen an die Offenbarungsmodelle

16:45–18:15 Uhr Offenbarung als eine Frage des Verhältnisses: Vernunft und Offenbarung, Immanenz und Transzendenz

18:15 Uhr Abendessen

18:45 Uhr Einladung zur Eucharistiefeier

19:45–21:15 Uhr Offenbarung: Eine theologische Schlüsselkategorie? - Zwischenresümee

Sonntag, 20. Januar 2019

ab 07:00 Uhr Frühstück

08:45 Uhr Morgengebete

IV) Ist Gottes letztes Wort noch nicht gesprochen?

09:00–10:30 Uhr Eine Offenbarung der anderen Art? Zwischen Offenbarungspluralismus und -skepsis

11:00–12:30 Uhr Ergebnissicherung, Abschlussdiskussion, Evaluation und Feedback

12:30 Uhr Mittagessen / Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung:

Dr. Ulrich Dickmann, Katholische Akademie Schwerte
Dr. Andreas Reitingger, Universität Regensburg
Dr. Fana Schiefen, Universität Münster

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: E05SCRT004

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 8. Januar 2019

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 115 / DZ 101 (64 / 57) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 69 (41) €

Die Beiträge für Teilnehmer/-innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Vorankündigung

OFFENES UNIVERSITÄRES BLOCKSEMINAR

»Zündet euch selbst ein Licht der Erkenntnis an!«

Origenes von Alexandrien und der Beginn der Theologie als Wissenschaft

In Kooperation mit dem Seminar für Philosophisch-Theologische Grenzfragen an der Kath.-Theol. Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Referentinnen/Referenten:

Christian Pelz, M.A., Ruhr-Universität Bochum

sowie *Studierende*

Termin:

Fr, 15.02.2019, 14:30 Uhr – So, 17.02.2019, 13:00 Uhr

OFFENES UNIVERSITÄRES BLOCKSEMINAR

Das Evangelium nach J. K. Rowling?

Eine exemplarische Suche nach neuen theologischen Erkenntnisorten

In Kooperation mit dem Institut für Katholische Theologie der Universität Paderborn

Referenten:

Dr. Aaron Langenfeld, Universität Paderborn

Lukas Wiesenhütter, Universität Paderborn

sowie *Studierende*

Termin:

Fr, 24.05.2019, 14:30 Uhr – So, 26.05.2019, 13:00 Uhr

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung: 
Erzbistum
Paderborn

OFFENES UNIVERSITÄRES BLOCKSEMINAR

Offenbarung zwischen Wissen und Wahrheit

Theologische und philosophische Erkundungen
zu einer Schlüsselkategorie

18.–20. Januar 2019

In Kooperation mit
den Seminaren für Philosophische Grundfragen der Theologie
der Kath.-Theologischen Fakultäten der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
und
der Universität Regensburg



Katholische Akademie
Schwerte